



Adobe® Struktur-basierte Formatierung

*Welche Möglichkeiten bietet
das EDD?*

Marcus Bollenbach
Freier Systemberater
Tekom-Frühjahrstagung, 23.4.2004



Vorstellung

- **Marcus Bollenbach**
- **Jahrgang 67**
- **Schriftsetzer, Druckereitechnik-Ingenieur (FH)**
- **Seit 1998 freiberuflich mit Computrain tätig als Trainer und Consultant, u.a. für Adobe Systems und itl**



Fragestellung

- Was ist der wesentliche Unterschied zwischen der *DTD* (Document Type Definiton) und dem *EDD* (Element Definition Document) von FrameMaker?
- Wie lässt sich der strukturierte Inhalt einer XML-/SGML-Datei in FrameMaker automatisch formatieren?



Ansatz Kontextregeln

- Ein Element bekommt auf Grund seiner Position in einem bestimmte Kontext eine bestimmte Formatierung zugewiesen
- Mögliche Kontexte können sein:
 - Eine bestimmte Position eines Elementes innerhalb eines übergeordneten Elementes
 - Ein bestimmtes Attribut eines Elementes
 - Ein spezieller Bezeichner eines Elementes wie z.B. Zitat



Kontextregel-Syntax (Beispiele)

Syntax	Beispiel	Kontext
<	Kapitel < Kapitel < Kapitel	Unterkapitel zweiter Ebene, z. B. 1.1.1
	Kapitel < Kapitel	Unterkapitel erster Ebene, z.B. 1.1
* <	* < Tabelle	beliebiges Element innerhalb einer Tabelle
< * <	Tabellenzelle < * < Tabelle	beliebige Tabellenzelle innerhalb einer Tabelle
{first}	{first} < Absender	erstes Element im Element »Absender«
	Listenelement {first}	erstes Listenelement
{last}	{last} < Absender	letztes Element im Element »Absender«
{notfirst}	{notfirst} < Absender	nicht das erste Element im Element »Absender«



Kontextbasierte Text-Formatierungen

- **Absolute Formatierung durch Zuweisung eines bestehenden Absatz- oder Zeichenformates aus dem Template**
- **Relative Formatierung durch Änderung bestehender Absatz- bzw. Zeicheneigenschaften wie z.B. der Schriftart oder -größe**
- **Formatierung durch Zuweisung einer Format-Änderungsliste, in der immer wieder benötigte Format-Änderungen zusammen gefasst werden**



Weitere kontextbasierte Möglichkeiten

- Zuweisen eines Tabellenformates bei neuen Tabellen
- Festlegen einer Tabellen-Start-Struktur
- Zuweisen eines Querverweisformates bei neuen Querverweisen
- Zuweisen von Prä- oder Suffixen wie z.B. An- und Abführungen



Weitere EDD-Funktionen

- **Automatisches Einfügen von untergeordneten Elementen, z.B. Listeneinträge in Listen**
- **Festlegen der Methode, mit der Grafik-Elemente eingefügt werden (Verankerter Rahmen/Importierte Grafik)**



Quellen

- Die Datei `Structure_Dev_Guide.pdf` im Verzeichnis Handbch (das heißt wirklich so) von FrameMaker
- Achtung Werbung!
Auf der CD „Strukturiertes Arbeiten mit Adobe FrameMaker 7“ von Andreas Rucker und mir
www.bollenbach.de



Fragen?

- **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



Adobe

Tools for the New Work™